

Landeshauptstadt Magdeburg
Änderungsantrag

DS0552/08/2 öffentlich

| | |
|----------------------------|------------|
| Zum Verhandlungsgegenstand | Datum |
| DS0552/08 | 26.03.2009 |

| | |
|--|------------------------------|
| Absender Fraktion Bündnis 90/Die Grünen | |
| Gremium Stadtrat | Sitzungstermin 26.03.2009 |

| |
|---|
| Kurztitel Sichtbarmachung "Sudenburger Tor" einschließlich Leitungsumverlegungen und Archäologie |
|---|

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Stadtrat beschließt die Gestaltung des Sudenburger Tores entsprechend der Variante 3. Die Baulast geht auf das Tiefbauamt über.

Begründung:

Die Variante 3 entspricht in seiner Ausgestaltung in etwa der Darstellung der alten Kaiserpfalz auf dem gegenüberliegenden Domplatz.

Sie stellt eine aus heutiger Sicht nachvollziehbare ehemalige Situation des Stadteingangs von Süden her dar. Ergänzend könnten an dieser nicht gerade unbelebten Kreuzung visuelle Darstellungen der Mittelalterzeit auf unseren stadtbekanntesten Wegweisertafeln aufgezeigt werden. Eine solche Darstellung würde auch mit dem bereits hergestellten, als „Sitzbank“ interpretierbaren Teil der ehemaligen Stadtmauer korrespondieren.

Wollten wir diesen Stadteingang reproduzieren, dann wäre ein weit größerer Aufwand als der nach Variante 1 b notwendig.

Fragen der Gehsicherheit, einer Einzäunungsnotwendigkeit, möglicherweise permanenter Reinigung aus nachvollziehbaren Gründen sind nicht Betrachtungsgegenstand der vorgelegten Drucksache.

Die mit der Drucksache vorgeschlagene Variante 1 b ist nicht nur in der Herstellung rund 4 mal so teuer wie die Variante 3, sondern auch in den Folgekosten nachvollziehbar 7 mal so teuer.

Alfred Westphal
Fraktionsvorsitzender